

Zur Aufklärung!

Gegenüber der Annonce

Gustav Schuberts

in der letzten Sonntagsnummer bemerken wir:

1. Die Entscheidung des Landgerichts ist ebenfalls noch nicht rechtskräftig, das Urteil ist noch nicht einmal ausgesertigt; gegen dasselbe wird **Berufung eingeregt** werden.
2. Das Material ist dem Verein nicht von einem Konkurrenten Schuberts, sondern von 9 Personen gebracht worden, von denen **keiner** Konkurrent Schuberts ist und die sich **sämtlich durch Schubert geschädigt** fühlen.
3. Von den Zeitungen, die Schubert beigebracht hat, sind bei weitem die meisten erst von Mitte Dezember ab, also nach Erlass der einstweiligen Verfügung erschienen, sodass vermutlich die Aushebung wegen veränderter Umstände erfolgt ist.
4. In diesen Zeitungen ist in den meisten Fällen die Schubertsche Nekrose nicht in den Zeitungen selbst, sondern in den von Berlin gelieferten Unterhaltungsbeilagen enthalten.
5. Ein großer Teil der Schubertschen Annoncen war nicht bestimmt, **Mäuser, sondern Verkäufer** herbeizuziehen; das war aber das **Wesentliche**.
6. Der Inhalt der einstweiligen Verfügung ist s. B. nur zu dem Zweck bekannt gegeben worden, um **das Publikum zu warnen**.

Da Schubert zugegeben hat, Provision genommen, sogar ausgeschlagen zu haben, da er **selbst** bis zum Erlass der einstweiligen Verfügung **nur in 3 Fällen** Geschäfte zu stande gebracht zu haben behauptet hat und hierzu das oben unter 3—5 Gesagte kommt, so sehen wir mit Interesse den Gründen des Urteils entgegen.

Dresden, den 22. März 1905.

Der Verein gegen Unwesen im Handel und Gewerbe.

Grundstücks-An- und Verkäufe.

Vorsicht!

ist geboten bei Kauf von Grundstücken, Geschäftshäusern irgend welche Art und bei Bestellung hier oder auswärts. Verlangen Sie dennoch Ihren eigenen Interessenkreis unsre reichhaltige Offerliste, worin sie besonders günstige reelle Angebote finden.

Merkur Institut für Grundstücke u. Geschäftshäusern. Firma G. Schubert Einzel. Firma Dresden-A., Marionstr. 10.

Eins mit der schönsten **herrschafatl. Billen-** und Garten-Grundstücke, in bewegter Villenlage der herrlichen Überlöhne-Dresden, mittler Preislage, soll sofort billig und lautstark verkauft werden. Räberes vom Besitzer unter **Offiz. D. T. 183** durch **Rudolf Mosse, Dresden.**

In der **Lößnitz**, Höhenlage am Wald, eine reizende

Villa,

über 200 m in Garten, mit allen Komfort der Neuzeit ausgestattet, soll von dem wenigstens lebenden Besitzer für 45 000 M. bei 10 000 M. Ang. verkaufen werden durch

Johannes Benad, Dresden-A., Struvestraße 10.

Villa Feuer Hirsch mit groß. Garten, Stalls., Residenz, sofort billig zu verkaufen, od. zu vermieten. Offiz. unter **G. N. 887 "Invalidendau"** Dresden erbeten.

Unmittelbar an einer Stadt mit Bahnhof, 1/2 Std. bis zu einer gr. Garnisons- und Gymnasialstadt. Halle und Leipzig vor Bahn 2 Std. ist in sehr gesunder Lage ein

herrschaflicher Landstiz.

(chem. Freigutsgesellschaft mit eigenem Namen), entb. ca. 2 Morgen Garten mit Obst u. Wein, 2 Wohnhäuser mit 12 R., Balkon mit schöner Aussicht, viel Jagdgelände, Familienverhältnisse halber zu verkaufen. Pr. 40 000 M., Anzahl. 20 000 M. Näh. Ang. unter **Fol. 910**

Wilh. Hennig & Co., Dessau.

Villa bei Dresden, n. B. Babilo. u. reichl. Areal doppelt zu verl. ev. zu verpachten. Off. unter **G. L. 913** Exp. d. Bl.

Herrl. Ruhesitz!

Wohernes Landhaus mit gr. Obst- u. Beerenarten, 5 Min. v. Bahnstation Dresden 20 Min., in gesunder Walds. u. Höhenluft, f. 17 500 M. zu verl. ob. zu verm. Off. unter **H. G. 932** Exp. d. Bl.

Gut,

leit. schön, bei 60—70 000 M. Anzahl zu verkaufen. Off. unter **K. M. 904** Exp. d. Bl.

Angenehm. Landsitz

an Chaussee, 5 Km. v. e. Stadt mit Bahnhof. Berlin 5, Brandenburg 2 1/2 Std., ist e. mit vorz. Jagd. Teichen u. w. vertheilt.

herrschafatl. Rittergut, ca. 1480 Mg., dar. Riedwiesen, 330 Mg. Wald, Herrenhaus am gr. Park, einm. leb. u. tot. Inv. zu verl.

Preis 285 000 M.

Ang. 100 000 M.

Näh. Ang. unter **Fol. 723**

Wilh. Hennig & Co., Dessau.

Als Kapital-Anlage

verkaufe mein Hausgrundstück in Dresden-Tiefenau unter **S. 126** an **Hansenstein & Vogler**, Dresden.

Dampfmolkerei

u. Sterilisieranstalt in Großstadt Sachsen mit sehr flott. Laden-gefächt, ca. 80-90 000 M. Jahres-umsatz, noch bedeut. zu erhöhen. Umstand halber für den billigen Preis von 18 000 M. baldigst zu verkaufen. Steingew. 3—4 Räume. Vieles Öffentl. u. K. 31386 Hansenstein & Vogler, Leipzig, erbeten.

Villa

in Klein-Göschwitz, nahe Elbe u. Kurbahn und wunderschöner Gegend, billig verkauflich.

Pr. u. R. 125 an **Hansenstein & Vogler**, Dresden.

Verkäufe

von Hotels, Gasthöfen, Restaurants, Grundstücken, Zinshäusern, Rittergütern, Landgütern etc. nimmt Anträge entgegen.

H. Köber, Dresden,

23 Struvestr. 23.

Sichere Existenz

für Kleinbauer, Installateure od. Kaufleute in einem belebten

Stadtteil.

Geschäftshaus

in besserer Lage, mit 2 Räumen, in welchen der Handel mit Gemüse-, Eiern, Salz, Lampen- u. Blechwaren betrieben wird, ist Kaufhalber bei einer Anzahlung von 6000 M. billig zu verkaufen. Off. in die Expedition d. Bl. erbeten unter **S. 10075**.

Hausgrundstück.

Verkauft sofort mein in Copin

gelegenes Tischler-Grundstück

familienverhältnisse halber, best.

aus 2 Räumen, 6 Wohnungen,

großer Werkstatt, bei geringer

Anzahlung, keine Hypothek. Off. u.

A. B. 10 vorst. **Virna**.

Erbteilungshalber

Wohernes Landhaus mit gr. Obst- u. Beerenarten, 5 Min.

v. Bahnstation Dresden 20 Min.,

in gesunder Walds. u. Höhenluft,

f. 17 500 M. zu verl. ob. zu verm.

Off. unter **H. G. 932** Exp. d. Bl.

Gut,

leit. schön, bei 60—70 000 M.

Anzahl zu verkaufen. Off. unter

K. M. 904 Exp. d. Bl.

Grundstück m. flottem Arbeiter-Restaurant

in Zukunftreicher Lage ist b. Anz. von 10 000 M. f. 82 000 M. verl. Vierum ca. 400 Metrol. Mietrate ohne Miete 280 M. Beauftragter Gabenbuch, Direkt. 1. Quart.

Preis 285 000 M.

Ang. 100 000 M.

Näh. Ang. unter **Fol. 723**

Wilh. Hennig & Co., Dessau.

Rittergut

eins d. qualitätbesten Güter der Amtsbaudirektion Döbeln, ist bei ca. 2500 M. Markt-Anzahlung zu sehr günstigen Preisen zu verkaufen. Areal 330 Acker, nur pa. Weizenboden und beste Wiesen, vollständig arrondiert, ebene Lage (Plateau), außerst bequeme Bewirtschaftung. Herrschaftliche Villa, Wirtschaftsgebäude neu, massiv, praktisch eingerichtet. Sehr gute Jagd. Räume. Selbstkäufer wollen wegen Naherher mit mir in Verbindung treten.

de Coster,

Dresden-A., Amalienstraße 14, I.

Haus Engel-Apotheke.

Sommer- bzw.

Herrensitz,

über die Hälfte Wald, mit Teichanlagen, leicht u. bequem v. e. Nachtmann, auch v. e. Dame zu bewirtschaften.

Kleine Stadt- u. Bahnhofslage zw. Berlin- u. Dresden, bzw.

Dresden, ist ein

Rittergut,

ca. 800 Mg. m. herrschafatl.

Böhlhaus, mass. Geb., einschl.

reicht., wertvoll, leb. u. tot.

Inventar sofort zu verkaufen.

Pr. 160 000 M., Ang. 80 000 M.

Näh. Ang. unter **Fol. 930**

Wilh. Hennig & Co., Dessau.

Zinshaus mit Restaurant,

wie Gastronomie neben Garten ist

bei 8000 M. Anzahl zu verkaufen.

und sofort zu übernehmen. Räume.

erbeten sofort **Paul Lehmann**, Bettinerstr. 26, 2.

Kaufe

gut geleg. mit nur einer zw.

befestigten Zinshaus, wenn mein

schuldentrag. Bauland in sehr

günstiger Lage eines Dresdener

Gutsbezirks in Wohnung ge-

nommen wird. Nur **Gutsbesitzer** wollen sich melden, Agenten verbieten.

Anträge unter **D. O. 283** an **Rudolf Mosse, Dresden**.

2-Familien-Haus,

Blaßnitz, bill. zu verl. Off. u.

B. A. Wohnt. Blaßnitz erb.

3 Bauteile, 1 d. Ede, gut gel.

bei Wagnitz a. d. Königsberg, f. f.

annehmb. Preis ist zu verkaufen.

Off. unter **R. C. 95** erb.

zu verl. Off. unter **G. 932** Exp. d. Bl.

Gut,

leit. schön, bei 60—70 000 M.

Anzahl zu verkaufen. Off. unter

K. M. 904 Exp. d. Bl.

Gut für Anfänger ein Bäckerei-Gelegenheitskauf.

in ein. groß. Vororte von Leipzig, in Zukunftreicher Lage, ist ein 1903 neu erbautes Erdgeschoss mit Bäckerei.

Bäckerei, ca. 2490 M.

Miet einf., außer der Bäckerei,

einfach. Inv. kaum erhöht, sofort

verkauft.

Preis 72 000 M.,

Anzahlung 8—15 000 M.

Näh. Ang. unter **Fol. 916**

Wilh. Hennig & Co., Dessau.

Emeriten-Ruhestholt.

in einer sehr schönen Villa, fein vermietet ist für 16 000 M. bis 10 000 M. Ang. zu verkaufen.

Räberes durch den Direktor Rosenfeld in Annaburg.

Preis 174 900,—

Näh. Ang. unter **Fol. 916**

Ferd. Mündt, Weesenstein, Bez. Dresden.

Stadtrat Hering.

Fabrik-Verkauf.